

Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechtnau, Todtnauberg

Nr. 10

Freitag, den 6. März 2020

70. Jahrgang

Slechtnau

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Mittwoch, den 11. März 2020** findet **um 20.15 Uhr** in der Ortsverwaltung in Schlechtnau eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen.

Gymnasium Schöna

Anmeldung 5. Klasse Gymnasium Schöna

Die Anmeldungen für die Klasse 5 des Gymnasiums Schöna werden **am Mittwoch, den 11. März und am Donnerstag, den 12. März jeweils von 8.00 – 12.00 Uhr und von 13.00 – 16.00 Uhr** im Sekretariat entgegengenommen. Bringen Sie dazu die Grundschulempfehlung, die Geburtsurkunde und wenn möglich, einen Nachweis über ausreichenden Masernschutz in Form eines Impfpasses oder einer ärztlichen Bescheinigung mit. Im Rahmen der Anmeldung bietet die Schulleitung Ihnen ein Gespräch an, zu dem Sie gemeinsam mit Ihrem Kind eingeladen sind. Dieses Gespräch ermöglicht, die künftige Lernumgebung Ihres Kindes gut vorzubereiten. Ihr Kind kann für diesen Termin auch vom Unterricht befreit werden.

GMS Oberes Wiesental

Schuljahr 2020/21

Anmeldung 5. Klasse

Die Anmeldung für die 5. Klasse der GMS Oberes Wiesental findet im Sekretariat der Schule – Meinrad-Thoma-Straße 18 in Todtnau – statt **am Mittwoch, den 11. März und am Donnerstag, den 12. März 2020, jeweils von 7.30 – 12.30 Uhr und von 14.00 – 17.00 Uhr.**

Bitte bringen Sie zur Anmeldung die Blätter 3 und 4 der Grundschulempfehlung, die Geburtsurkunde oder einen gültigen Ausweis (Kinderausweis) sowie einen gültigen Nachweis des Masernschutzes Ihres Kindes (lt. Masernschutzgesetz vom 1. März 2020) mit. Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne

Stadt Todtnau

Massiver Vandalismus in öffentlichen WC-Anlagen Haus des Gastes und Busbahnhof

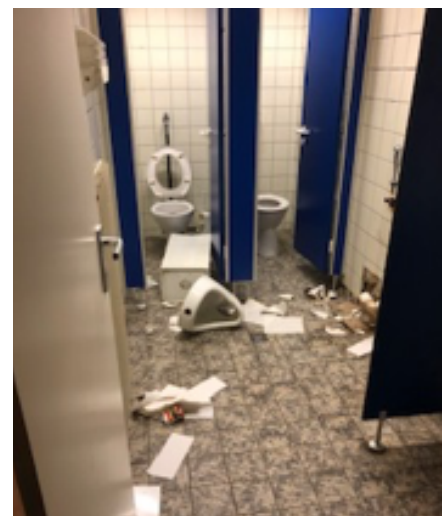
Leider ist es in Todtnau am letzten Wochenende wieder zu großen Zerstörungen in den öffentlichen WC-Anlagen im Haus des Gastes sowie am Busbahnhof gekommen. Im Haus des Gastes wurde das Behinderten-WC zerschlagen, die Aufstieghilfen wurden zerstört und auch die Fliesen wurden in Mitleidenschaft gezogen. Am Busbahnhof wurde, nachdem bereits am Rosenmontag eine WC-Schüssel abgerissen wurde, diesmal ein Pissoir mit samt Fliesen von der Wand gerissen und zerstört. Ebenfalls wurden Mülleimer und Papierspender zerstört.



WC im Haus des Gastes

Diese Sachbeschädigungen treffen jeden Steuerzahler und sind keine Kavaliersdelikte. Es wird jede Möglichkeit genutzt, solche Fälle aufzuklären. Wichtig ist dabei jedoch auch die Mithilfe der Bürgerinnen und Bürger. Jeder sollte den Mut aufbringen, Personen oder Sachverhalte, die bei solchen Handlungen beobachtet werden, zu benennen.

Wer entsprechende Beobachtungen feststellt oder sonstige sachdienliche Hinweise geben kann, soll dies der Stadtverwaltung unter der Tel.-Nr. 07671 996-43 melden.



WC Busbahnhof



Todtnauberg

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Montag, den 16. März 2020** findet **um 20.30 Uhr** die nächste Ortschaftsratssitzung des Ortschaftsrates Todtnauberg im Kurhaus in Todtnauberg statt. Die Tagesordnung ist an der Bekanntmachungstafel angeschlagen und im Internet unter www.todtnau.de eingestellt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Todtnauberg

Hornweg und Max-Leipheimer-Weg – Info für Anlieger

Aus gegebenem Anlass werden die Anlieger von Hornweg und Max-Leipheimer-Weg darauf aufmerksam gemacht, dass Gelbe Säcke jederzeit zur Sammelstelle am Kurhaus gebracht werden können. Lediglich Ihre Mülltonnen sollten Sie zur Leerung an der Ecke Hornweg/Rosenweg deponieren.

Brünner, Ortsvorsteherin

NOTDIENSTE



Apotheken-Bereitschaft: Dienstbeginn 8.30 Uhr, Dienstende 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter www.aponet.de oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

Apotheken-Bereitschaft 06.03. – 15.03.2020

Fr., 06.03. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
 Sa., 07.03. Apotheke am Wehrahof, Wehr, Hauptstr. 4-6, Tel.: 07762/7089746
 So., 08.03. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
 Mo., 09.03. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
 Di., 10.03. Kur Apotheke, Todtnau, Hauptstr. 8, Tel.: 07674/922014
 Mi., 11.03. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
 Do., 12.03. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
 Fr., 13.03. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
 Sa., 14.03. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160
 So., 15.03. Thoma-Apotheke Bernau, Im Moos 1, Tel.: 07675/627



Ärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim

Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach

Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Notfallpraxis Kinder, Lörrach

St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wiefolgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr



Tierärzte

Praxis Dr. Dörflinger
 Oberdorfstr. 3
 Schopfheim-Eichen
 Telefon 07622/64020



Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528

Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541



Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93
 E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de

Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94
 E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de

Heiko Widmann Tel.: 07673/ 340 80 95
 E-Mail: heiko.widmann@caritas-loerrach.de

Wiesenstraße 26, 79677 Schönau i. Schw.

Öffnungszeiten:

Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr

Mi. 14.00 bis 16.00 Uhr

Do. 9.00 bis 12.00 Uhr

oder nach Terminvereinbarung

Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwl. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 – 12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

Todtnauer Nachrichten

Bekanntmachungen

Altpapiersammlungen – 13./14. März 2020

• **Durch den Turnverein am Freitag, 13. März ab 14.30 Uhr** in den Stadtteilen Muggenbrunn, Afersteg, Fahl, Brandenburg, Schlechttau sowie Todtnau-Stadt

Samstag, 14. März ab 8.00 Uhr nur noch in Todtnau-Stadt

• **Durch den Kirchenchor Geschwend-Präg am Samstag, 14. März** in den Stadtteilen Geschwend und Präg

• **Durch die Skifreunde Herrenschwand am Samstag, 14. März** im Stadtteil Herrenschwand

Gesammelt bzw. angenommen wird sortenreines Papier:

- Zeitungen, Zeitschriften, Illustrierte
- Prospekte, Kataloge
- Schreibpapier, Weißkuverts (auch mit Klarsichtfenster)
- Telefonbücher
- Schnipselpapier

(Kassenbons, Notizpapier)

- Saubere Papierverpackungen von Lebensmitteln

NICHT angenommen werden:

- Kartonage
- Papiertragetaschen, Braunkuverts
- Hygienepapier (Papierhandtücher, Taschentücher u.a.)
- Aktenvernichtetes Papier

Zum Bündeln bitte keinen Draht, keine Klebebänder und keine Plastiktüten verwenden! Halten Sie bitte obige Annahmezeiten ein und entsorgen Sie „andere Materialien“ (die Container sind keine Müllbehälter!) ordnungsgemäß! Verstöße – Sie schaden damit unmittelbar dem Verein – werden in jedem Fall zur Anzeige gebracht!

Unterstützen Sie auch 2020 die Todtnauer Vereine, die die Einnahmen aus den Wertstoffsammlungen für ihre Jugendarbeit dringend brauchen.

o. ä. angeliefert, müssen die leeren Behälter wieder mitgenommen werden.

Wichtig: Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

Mengenbegrenzung: Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

Weitere ständige Grünabfallannahme:

Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr und samstags von 9.00 - 13.00 Uhr** angenommen.

Todtnau, den 6. März 2020
Bürgermeisteramt

Abgabemöglichkeit für Grünschnitt

Nächste Grünschnitt-Annahme

in Todtnauberg:

**Samstag, 7. März 2020
von 10.00 – 12.00 Uhr**

Wo? Parkplatz am Ortseingang

Was? Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Rasenschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

Wie? Zum Bündeln darf nur leicht verrottete Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons

STANDESAMT Todtnau

Personenstandsfälle Dezember 2020

Geburten:

keine

Bei auswärtigen Standesämtern wurden keine Geburten von Kindern aus der Bergwelt Todtnau beurkundet.

Eheschließungen:

keine

Sterbefälle:

In der Zeit vom 01.02.2020 bis zum 29.02.2020 wurde im Standesamt Todtnau der Sterbefall folgender Personen beurkundet; die schriftliche Einwilligung zur Veröffentlichung liegt vor.

13.02.2020

Elfriede Schmidt geb. Schrodri
Feldbergstraße 17, 79674 Todtnau

18.02.2020

Gustav Hans Antwerpen
Feldbergstraße 8, 79674 Todtnau

18.02.2020

Karl Heinz Zimmermann
Elsbergstraße 27, 79674 Todtnau

23.02.2020

Maria Anna Braitsch geb. Fritz
Feldbergstraße 8, 79674 Todtnau

29.02.2020

Maria Lydia Strohmeier geb. Asal
Hochkopfstraße 43, 79674 Todtnau

29.02.2020

Bruno Selke
Schönenstraße 38, 79674 Todtnau

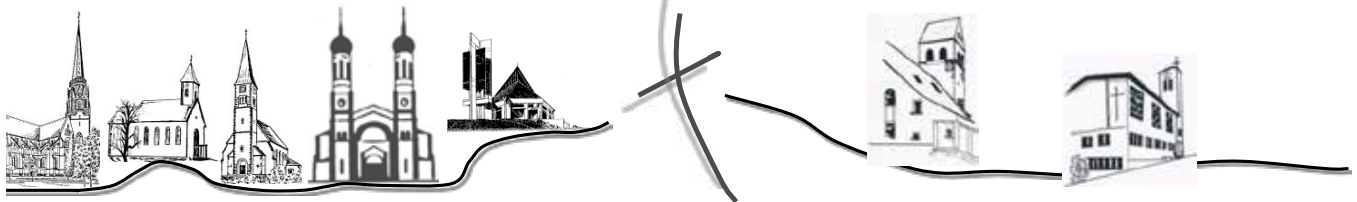


Foto: D. Wanke

Stadt Todtnau

Termin für die Landwirteversammlung

Die diesjährige Landwirteversammlung findet am **Donnerstag, den 26. März 2020 um 20.00 Uhr** statt – bitte vormerken. Es steht wieder ein sehr interessanter Vortrag auf der Tagesordnung. Nähere Informationen folgen.



Katholische Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental

Evangelische Kirchengemeinden Schöna u und Todtnau

Wort zur Woche: Fastenzeit

Die Fastenzeit ist kein Neustart für nicht eingehaltene Neujahrsvorsätze. Ich musste lächeln, als ich diese Aussage las. Ja, stimmt, dachte ich. Die Fastenzeit soll mehr sein als Neujahrsvorsätze, die oft schnell in Vergessenheit geraten. Was aber könnten diese 40 Tage zwischen Aschermittwoch und Ostern für mich bedeuten? Wie können mich diese 40 Bußtage bereichern?

Die Fastenzeit soll mich Gott näherbringen, finde ich. Und sie sollte eine Zeit der Vorfreude auf Ostern sein. Die Tage der Fastenzeit können zu einem Geschenk werden. Es sind Tage der Umkehr, der Versöhnung, des Neuanfangs. Bitten wir darum, dass Gott uns stärkt, damit wir uns ihm und den Mitmenschen in Liebe zuwenden. Gott kommt man näher, indem man sich Zeit nimmt für ihn, im Gebet oder in liturgischen Feiern. Ein Tipp der Theologin Melanie Wolfers könnte hilfreich sein im Umgang mit Mitmenschen, aber auch einem selbst. Sie meint: „Ich bin davon überzeugt: Unser Lebensglück hängt entscheidend davon ab, ob wir vergeben können!“ Melanie Wolfers ist überzeugt: Im Vergeben steckt Heilung. Mir gefällt deshalb die Idee gut, sich in der Fastenzeit im Vergeben zu üben.

Cyrella Kunz Pircher, Gemeindeferentin

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN SCHÖNAU UND TODTNAU

Freitag, 06.03.20

Schöna u:

10.00-12.00 Pfarrbüro
19.00 **Weltgebetstag der Frauen**
in der evang. Kirche Schöna u
Anschließend gemütliches
Beisammensein mit simbabwischen
Essen

Todtnau:

19.00 **Weltgebetstag der Frauen**
in der evang. Kirche in Todtnau
Anschließend werden Dias aus dem
Land gezeigt bei gemütlichen
Beisammensein

Sonntag, 08.03.20

Schöna u:

10.00 Gottesdienst mit Taufe
mit Prädikant Thomas Lohse

Todtnau:

Am Sonntag, den 08.03.2020 findet in Todtnau **kein Gottesdienst** statt. Wir laden Sie herzlich ein, den Gottesdienst in Schöna u um 10.00 Uhr oder den Gottesdienst in Zell um 10.00 Uhr zu besuchen.

Dienstag, 10.03.20

Schöna u:

18.30 Gitarrenkreis
19.30-21.00 Probe Mandelzweigband

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Mittwoch, 11.03.20

Schöna u:

10.00-12.00 Pfarrbüro

Schöna u/Todtnau:

14.00-15.30 Konfirmandenunterricht in Schöna u

Donnerstag, 12.03.20

Todtnau:

09.00-11.00 Pfarrbüro

Freitag, 13.03.20

Schöna u:

10.00-12.00 Pfarrbüro

Todtnau:

15.30 Abendmahlfeier im Alten- und
Pflegeheim
mit Prädikantin Ruth Schwald

Samstag, 14.03.20

Schöna u:

14.00 FreeStyle basteln
mit Melanie Becker

Sonntag, 15.03.20**Schönau:**

10.00 Gottesdienst im Kreis – GIK
zum Thema: „Tiefer sehen“
Der Gottesdienst findet im Gemeindesaal statt.

Todtnau:

10.00 Gottesdienst
mit Prädikantin Ruth Schwald

Den Predigttext kann man in der Bibel
nachlesen oder im Internet:

**Aktuelles**

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Wolff
(Tel.: 07625/930520)

**Mit dem Wochenspruch zum zweiten Sonntag der
Passionszeit grüßen wir Sie sehr herzlich:**

„Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für
uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.“

Römer 5,8

**Ihre Gemeindediakonin Rebekka Specht und Vakanz-
vertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer (Tel.: 07762/
8846)**

Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:**Evangelisches Pfarramt Schönau**

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald
Tel.: 07673 389
Email: ekischoe@t-online.de
Internet: www.bergkirche-schoenau.de
Abholdienst: 07673 389

Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau

Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau
Tel.: 07671 252
Email: todtnau@kbz.ekiba.de
Internet: www.ev-kirche-todtnau.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau

Renate Metzler Tel. 07671 962609

Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer

Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt-Dossenbach
Tel.: 07762 8846 (bitte auch den AB nutzen)
Email: clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de

Gemeindediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203
Email: rebekka.specht@gmail.com

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN
DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT
OBERES WIESENTAL**

**Freitag, 06.03.20 – Herz-Jesu-Freitag /
Weltgebetstag – Frauen aller Konfessionen
laden ein**

06.00 **Todtnau:** Frühschicht im Pfarrheim mit
anschließendem Frühstück

09.30 Schönau: Hl. Messe für
gestifteter Jahrtag Helene Laile, Schönau;
Jahrtag Helmut Behringer; Rosa Asal; Paul und
Gertrud Gramespacher; Toni Dasbach; für die
armen Seelen

15.30 **Todtnau:** Wortgottesfeier mit Kommunionfeier im
Alten- und Pflegeheim

Weltgebetstag der Frauen

18.30 in Präg; Gemeindehaus

19.00 in Utzenfeld; Kapelle

19.00 in Schönenberg; Kapelle

19.00 in Geschwend; Kirche

19.00 in Aitern; Foyer Belchenhalle

19.00 in Schönau; evangelischer Pfarrsaal

19.00 in Tunau, Gemeindesaal

19.00 in Todtnau: evangelische Kirche
mit anschließendem Beisammensein

Wieden ist bereits am Donnerstag 05.03.2020

Ittenschwand betet den Weltgebetstag am 13.03.!

Samstag, 07.03.20

18.30 **Todtnauberg:** Vorabendmesse
unter Mitwirkung der Trachtenkapelle
Todtnauberg

Im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der
Trachtenkapelle Todtnauberg; für Werner und
Irma Mühl

*anschließend Generalversammlung der
Trachtenkapelle im Pfarrsaal*

Sonntag, 08.03.20 – Zweiter Fastensonntag

08.30 **Todtnau:** Hl. Messe für
Jahrtag Erwin Sütfeld

10.00 **Schönau:** Hl. Messe

11.30 **Todtnau:** Tauffeier

17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht

Montag, 09.03.20

17.00 **Schönau:** Rosenkranz (für die Missionare)

Dienstag, 10.03.20

09.30 **Schönau:** Hl. Messe für
Jahrtag Pius Steinebrunner; Gertrud Burkart und
verstorbene Angehörige.; Renate Böhler und
verstorbene Angehörige.; für Verstorbene der
Familie Büchele-Beckert; für Lebende und
Verstorbene der Familie Karle; Werner Eiche; für
Verstorbene der Familien Sprich/Kimmig; Pfarrer
Karl Leib; Helene Leib; Luise und Rudolf
Strohmeier; zu Ehren des kostbaren Blutes

Todtnau: keine Hl. Messe

17.00 **Schönau:** Rosenkranz (für die verfolgten
Christen)



Mittwoch, 11.03.20

- 06.00 **Schönau:** Frühgebet im Pfarrsaal
anschließendes gemeinsames Frühstück
- 17.00 **Schönau:** Rosenkranz (für die Sterbenden)
- 19.00 **Schönenberg:** Hl. Messe für
Rolf Kiefer; zu Ehren des hl. Antonius von Padua;
für Verstorbene der Familien Steinebrunner /
Drossler

Donnerstag, 12.03.20

- 17.00 **Schönau:** Rosenkranz (für die
Erstkommunikanten)
- 18.30 **Wieden:** Rosenkranz
- 18.30 **Todtnauberg:** Rosenkranz
- 19.00 **Todtnauberg:** Hl. Messe

Freitag, 13.03.20

- 06.00 **Todtnau:** Frühschicht im Pfarrheim mit
anschließendem Frühstück
- 15.30 **Todtnau:** Abendmahlfeier im Alten- und
Pflegeheim mit Frau Ruth Schwald
- 18.25 **Schönau:** Rosenkranz (für unsere Familien)
- 19.00 **Schönau:** Hl. Messe
unter Mitwirkung der Trachtenkapelle Aitern
Im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der
Trachtenkapelle Aitern; für 3. Gedenken Rosa
Ruch; 3. Gedenken Kornelia Rombach;
gestifteter Jahrtag Berta und Eduard Gutmann,
Utzenfeld und Maria Schelshorn, Schönenberg;
Jahrtag Artur Arnold; Jahrtag Walter Nowack und
verstorbene Angehörige; Agnes Behringer;
Hedwig und Karl Bruder und Peter Bruder;
Gertrud Marx; Helmut Böhler und Rudolf Böhler
und verstorbene Angehörige
anschließend stille Anbetung
- 19.00 **Ittenschwand:** Weltgebetstag in der Kapelle

Samstag, 14.03.20

- 18.30 **Todtnau:** Vorabendmesse als
Familiengottesdienst
**unter Mitwirkung der Trachtenkapelle
Brandenburg**
Im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder der
Trachtenkapelle Brandenburg; für Jahrtag Anna
Kaiser; Gerhard Gerspacher; Bernhard Beckert
und verstorbene Angehörige; Helmut Mühl und
Angehörige
- 18.30 **Geschwend:** Vorabendmesse mit einem Pater
aus Todtnau
**unter Mitwirkung des Musikvereins
Geschwend**
Im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder des
Musikvereins Geschwend;
für Anna und Johann Lais

Sonntag, 15.03.20 – Dritter Fastensonntag

- 08.30 **Wieden:** Hl. Messe für
Josef Lais und verstorbene Angehörige; Franz
Laile und verstorbene Angehörige
- 10.00 **Schönau:** Hl. Messe
- 11.30 **Todtnau:** Tauffeier
- 17.00 **Todtnau:** Rosenkranzandacht
- 18.00 **Schönau:** Versöhnungsweg

Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit**Versöhnungsweg und Bußfeier in der Fastenzeit**

Im Hinblick auf Ostern findet am Sonntag, 15.2. um 18.00 Uhr in Schönau ein Versöhnungsweg statt.
Am Montag, 30.3. wird um 19.00 Uhr in Geschwend eine Bußandacht stattfinden.

Haukommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, 6. März 2020 ab 8.30 Uhr

**Tauftermine 2020 jeweils 11.30 Uhr,
in Todtnauberg um 12.00 Uhr**

So. 29.03.2020	Pfarrer Löffler	Todtnau
So. 03.05.2020	Pfarrer Löffler	Todtnau
So. 24.05.2020	Pfarrer Löffler	Geschwend
So. 21.06.2020	Pfarrer Löffler	Wieden
So. 28.06.2020	Pfarrer Löffler	
So. 19.07.2020	Pfarrer Löffler	Schönau

Das **Sakrament der Taufe** und die Aufnahme in die
Gemeinschaft der Kirche feiern wir
am Sonntag, 15.03.2020 in Todtnau mit:

Benedikt Eltern: Kerstin und Mathias
Großmann, Aftersteg

Lina und Nora Eltern: Susanne Braxmeier und
Johannes Jörg, Riedichen

Herzlichen Glückwunsch den Eltern und Paten!**Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen**

Am Freitag 6. März wird der Weltgebetstag der Frauen auf der ganzen Erde begangen. Dieses Jahr haben Frauen aus Simbabwe die Liturgie-Texte unter dem Motto "Steh auf und geh!" für uns vorbereitet. Mit den Frauen aus Simbabwe beten wir um Frieden, Versöhnung und Liebe, das Land braucht Veränderung. Aber beten allein genügt nicht, heißt es im Text des Gottesdienstes aus Simbabwe. Informiert beten informiert handeln: Aufstehen und gehen, denn wir dürfen uns nicht fürchten, auf Gottes Wort zu vertrauen! Dazu sind wir eingeladen. Die Gottesdienstzeiten an den einzelnen Orten entnehmen sie bitte der Gottesdienstordnung.

**Folgende Kinder bereiten sich auf das Sakrament der
Erstkommunion vor:****aus Aitern:**

Brämer Emily; Eckert Mattis; Matt Mia; Pfefferle Lena;
Walliser Jakob

aus Fröhnd:

Böhler Fabian; Waßmer Rosa; Zimmermann Franziska

aus Neuenweg:

Roser Patrick; Zimmerhofer Marc-André

aus Geschwend/Präg:

Lais Moritz; Reis Fabiola; Thoma Lina

aus Schönau:

Prutscher Amy

aus Schönenberg:

Bläsi Samira; Klingele Juliane; Riesle Jakob; Volk Malon

aus Utzenfeld:

Braun Till; Köpfer Lea; Rueb Lena; Spitz Sophia

aus Wembach:

Marquardt Phil; Schmidt Alexander

aus Wieden:

Laile Saskia

aus Todtnau:

Asal Lukas; Fiore Alessio; Hillger Bastian; Kunz Johanna;
Maier Magnus; Maier Anne; Muser Emely; Oberhofer
Jonas; Panster Angelo, Pascale Lea; Schäfer Lasse;
Schwan Mara; Thoma Felix; Tritschler Anna; Wunderle
Fabian

aus Todtnauberg:

Smarsly Josefine

Neue Öffnungszeiten:

Der Kindergarten St. Franziskus Präg hat ab 01.03.2020
neue Öffnungszeiten. Diese sind von Mo.- Fr. von 7:45-
12:45 Uhr. Wir bitten um Beachtung!

Aktuelles aus den Gemeinden**Maria Himmelfahrt, Schöna****Ministrantenplan:**

So. 08.03.20: Gruppe A
Fr. 13.03.20: Nico, Marina, Benjamin, Lina, Sarah,
Moritz
So. 15.03.20: Gruppe B

Kirchenchor Schöna:

Fr. 06.03.20: keine Chorprobe
wegen Weltgebetstag der Frauen
Fr. 13.03.20: 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

Frauengemeinschaft- Schöna

Am Mittwoch 18. März lädt die kfd alle Mitglieder und
Interessierte zur Kreuzwegandacht in der Fastenzeit
herzlich ein. Wir beginnen um 19.00 Uhr im kath.
Pfarrsaal und freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer.

**St. Wendelin Geschwend****Ministrantenplan:**

Sa. 14.03.20: alle

Neue Öffnungszeiten:

Der Kindergarten St. Franziskus Präg hat ab 01.03.2020
neue Öffnungszeiten. Diese sind von Mo.- Fr. von 7:45-
12:45 Uhr. Wir bitten um Beachtung!

**Allerheiligen, Wieden****Ministrantenplan:**

So. 15.03.20: nach Absprache

**St. Johannes Baptist Todtnau****Nachrichten der kath. Frauengemeinschaft Todtnau**

Steh auf und geh!

2020 kommt der Weltgebetstag aus dem südafrikanischen
Land Simbabwe.

„Ich würde ja gerne, aber...“ Wer kennt diesen oder
ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn
Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden
nachzudenken: beim **Weltgebetstag am 6. März 2020**
um 19.00 Uhr laden wir Sie herzlich in der evangelischen
Kirche Todtnau hierzu ein.

Frauen aus Simbabwe haben für den Weltgebetstag 2020
den Bibeltext aus Johannes 5 zur Heilung eines Kranken
ausgelegt: „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“, sagt
Jesus darin zu einem Kranken. In ihrem Weltgebetstags-
Gottesdienst lassen uns die Simbabwefrauen erfahren:
Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu
persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung. Wir
freuen uns über ganz viele die aufstehen und zu uns
kommen.

Wir wünschen Ihnen eine gesunde Woche
Ihre kath. Frauengemeinschaft

Einladung zum Familiengottesdienst

Am Samstag, den 14.03.2020 um 18.30 Uhr wollen wir
gemeinsam Familiengottesdienst feiern. Das Thema
lautet: Wasser des Lebens.

Welche Bedeutung hat Wasser für uns? Ohne Wasser
können wir nicht leben. Wasser ist kostbar und wertvoll.
Im Evangelium hören wir vom lebendigen Wasser, der
Quelle des Lebens. Alle Familien und Kinder, Jung und
Alt, laden wir recht herzlich ein.

Wir freuen uns auf Euch.

Ihr Kinder- und Familienausschuss

Öffentliche Sitzung des Gemeindeteams Todtnau

Termin: Dienstag, 17.03.2020 – 20.00 Uhr

Ort: Pfarrheim Todtnau

**St. Jakobus Todtnauberg****Ministranten- und Lektorenplan:**

Do. 12.03.20: Kim, Niklas

Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Kirchenseite vom 30.03.20 bis
05.04.20 ist am **Donnerstag, 12.03.20 !!** um 11.00 Uhr!
schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schöna) oder per E-Mail
an kirchenseite@web.de

Herausgeber: Röm.-Kath. Kirchengemeinde Oberes Wiesental

Todtnauer Nachrichten



Deutsches
Rotes
Kreuz



„Mittagstisch“

Sicher führt niemand Strichlisten, welche Werbung am beeindruckendsten war. Mir ist eine seit über 50 Jahren im Gedächtnis geblieben. Es war die mit dem „HB-Männchen“ – vielleicht, weil sie einen besonderen Wiedererkennungswert hat. Erinnern wir uns zurück: Beim Nägel einschlagen haute sich das Männchen garantiert auf den Daumen. Beim Rasenmähen warteten wir darauf, dass es das Kabel mit dem Mäher durchtrennte, und der Hausschlüssel fiel ihm nicht nur aus der Tasche, sondern gleich in den Gully, statt der Fliege traf es die wertvolle Vase usw. Bei all diesen Missgeschicken steigerte es sich so lange in Rage, bis es wie eine Rakete in die Luft ging. Dann kam der Werbetext: „Wer wird denn gleich in die Luft gehen? Greife lieber zur ...“

Der Mittagstisch – eine Gemeinschaft, die uns alle beflügelt

Auch bei uns ist manchmal etwas zum „In-die-Luft-gehen“. Wer oder was holt uns dann wieder runter? Da hat jeder so seine eigene Methode. Was wir aber alle zu unserer Entfaltung und Beflügelung brauchen, können wir uns selbst nicht geben: Es sind keine Drogen oder Genussmittel, sondern ein Mindestmaß an Wohlwollen und Interesse durch andere Menschen.

Der Mittelpunkt unserer Woche ist der Mittagstisch, auch weil er Zwiegespräche und Zugehörigkeit ermöglicht. Diese Woche bedanken wir uns ganz herzlich bei Familie Rastetter vom Restaurant „Waldblick“ in Todtnauberg. Das Essen war ausgezeichnet, und wir fühlten uns sehr wohl. Es ist eine Einladung, der wir immer wieder gern folgen werden. Jeder Mittagstisch stabilisiert und macht Mut.

Unser nächstes Treffen ist am

**Mittwoch, den 11. März 2020
um 12.15 Uhr im Altenheim Todtnau**

Abholung: 11.30 Uhr Brandenburg, dann Brandenburgstraße, Busbahnhof, Schöne, Gesundheitszentrum, Franz-Dietsche-Straße, Marktplatz und Oberstraße. Fahrdienste: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Elsa Dietsche (Tel. 1362), Berta Kunzelmann (Tel. 205), Helga Korhammer (Tel. 673). Für Schlechttau: Frida Ortlieb (Tel. 1573), für Afersteg: Ingrid Lais (Tel. 9997470). Geschwend nach Absprache. Mit ein bisschen Flexibilität lässt sich der Besuch des Mittagstisches einplanen. Jeder ist willkommen, Sophia Bauer, Tel. 468.

Haus Barnabas, Utzenfeld (Ein überkonfessioneller, freier christlicher Hauskreis)

*Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert, und dringt durch, bis es Seele und Geist schneidet, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Gesinnungen des Herzens. Und kein Geschöpf ist vor ihm unsichtbar, sondern es ist alles bloß und aufgedeckt vor den Augen dessen, dem wir Rechenschaft geben müssen.
Hebräer 4.12-13*

Sonntag, 8. März 2020

16.00 Uhr Gottesdienst auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Donnerstag, 12. März 2020

20.00 Uhr Bibelabend auf Deutsch und Englisch im Gasthaus Engel

Alle sind herzlich willkommen!

Tim & Deborah Brooks
Haus Barnabas im Engel
Wiesentalstr. 47
79694 Utzenfeld.
Telefon: 07673 7760



Spätsommer Vortrag über Wallfahrten nach Lourdes



Bereits heute weisen wir auf den nächsten SPÄTSOMMER-Nachmittag am **Dienstag, den 24. März 2020** hin. Nach der Hl. Messe und einer kleinen Stärkung mit Kaffee und Kuchen wird Herr Deschler einen Vortrag über die Wallfahrten nach Lourdes halten.

Senioren Todtnauberg Gemütlicher Treff am Nachmittag

Hallo liebe Rentnerinnen und Rentner von Todtnauberg! Wir treffen uns am **Mittwoch, den 11. März 2020 ab 14.30 Uhr** in der Pension Birgit und freuen uns auf einen gemütlichen Nachmittag.

Senioren Geschwend Kaffeerunde im Pfarrheim

Alle Seniorinnen und Senioren sind am **Donnerstag, den 12. März 2020** herzlich zur Kaffeerunde im Pfarrheim St. Wendelin eingeladen. Wir beginnen **um 14.30 Uhr** mit Kaffee und Kuchen. Vielleicht gibt es wieder viel zu erzählen?

143
:werk43

Herzliche Einladung zum Gottesdienst

**am Sonntag, 8. März
um 10.30 Uhr in der
Eventhalle S15 in der
Schwarzwaldstr. 15,
Todtnau**

*Kinder sind herzlich
willkommen. Für sie gibt es
ein eigenes Kinderprogramm.*

Netzwerk 43 e.V.
Evangelische Freikirche
www.netzwerk43.de

Todtnauer Nachrichten

Musikverein Geschwend e.V.

Bläserjugend sucht neue Zöglinge – heute Instrumente ausprobieren!

Musik mag jeder, das ist klar. Aber hast auch du Lust, selbst ein Instrument zu spielen und Teil unseres Vereins zu sein? Wir, die Bläserjugend im Musikverein Geschwend, sind auf der Suche nach musikbegeisterten Kindern, Jugendlichen und weiteren Personen, die sich vorstellen können, ein Instrument zu erlernen.

Welche Instrumente wir anbieten, kannst du am heutigen **Freitag, den 6. März 2020** bei uns **ab 18.00 Uhr** selbst

erleben. In unserem Probelokal in der Elsberghalle können alle Instrumente angeschaut und ausprobiert werden. Haben wir dein Interesse geweckt? Hast du Lust, ein Instrument zu spielen? Dann komm einfach vorbei oder melde dich! Wir freuen uns auf dich! Deine Bläserjugend im Musikverein Geschwend e.V.

E-Mail: blaeserjugend@musikverein-geschwend.de

Bürgerhilfe Frönd – Nachbarschaftshilfe im Oberen Wiesental e.V. Generalversammlung

Die Bürgerhilfe Frönd – Nachbarschaftshilfe im Oberen Wiesental e.V. lädt zur Generalversammlung am **Mittwoch, den 18. März 2020 um 19.00 Uhr** im Gasthaus „Hirschen“ in Frönd ein.

VHS Oberes Wiesental

Kursbeginn im März – freie Plätze!

Liebe Volkshochschule-Interessierte, hier finden Sie die Kurse für Schönau und Todtnau, die ab dem 06. März beginnen!

Todtnau

1.06.004 Sich und andere besser verstehen

am Freitag, 27. März 2020
19.00 – 22.00 Uhr

1.09.204 Donau – Schwarzwald – Schwarzes Meer

am Freitag, 20. März 2020
20.00 Uhr, Elsberghalle

3.02.154 Zumba Fitness® - Fit in den Sommer – Nur noch wenige Plätze!

10 x ab Mittwoch, 11. März 2020
19.30 – 20.30 Uhr

2.05.514 HipHop, 9 – 13 Jahre

5 x ab Montag, 23. März 2020
16.30 – 17.30 Uhr

Schönau

2.05.105 Tanzen für Jugendliche

10 x ab Montag, 9. März 2020
18.15 – 19.45 Uhr
Aula der Buchenbrandschule

2.05.115 Tanzen für Erwachsene

10 x ab Montag, 9. März 2020
20.00 – 21.30
Aula der Buchenbrandschule

2.09.015 Nähtreff für alle

10 x ab Freitag, 6. März 2020
19.00 – 21.00 Uhr

TW-Raum der Buchenbrandschule

2.05.01 Neuer Steptanz-Kurs für Kinder

beginnt am Donnerstag, 26. März 2020. Interessierte Mädchen und Jungen ab etwa 5 Jahren können am **5., 12. und/oder 19. März** an einem **Schnupperkurs** teilnehmen. Anmeldungen bei Frau Höcke-Schmidt, Tel. 07671/1792

Information und Anmeldung unter:

Volkshochschule Oberes Wiesental

• E-Mail: vhs-ow@todtnau.de

• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental, Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.

• Telefon: 07671/996-60

Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

Zell im Wiesental

1.04.506 Ticketkauf leichtgemacht

Kostenlose Informationstage, unter der Leitung von Karl Argast. Für spezielle Fragen ist Herr Argast unter der Tel.-Nr. 07625/98190 bis 9.30 Uhr werktags, erreichbar. Nächster Termin: **Dienstag, 24. März 2020, 18.00 bis 19.00 Uhr**
Kursort: Bahnhof Zell i. W.

5.01.036 Computerstammtisch im ev. Gemeindehaus Tegernau: **alle 4 Wochen freitags um 18.30 Uhr**, aktuelle Termine im Internet: <http://vhs-gresgen.bplaced.net/stammtisch.html> – Teilnah-

Trachtenkapelle Todtnauberg e.V. Gedenkgottesdienst Generalversammlung

Wir erinnern an unsere Mitgliederversammlung am **Samstag, den 7. März 2020. Ab 18.30 Uhr** wird die Trachtenkapelle Todtnauberg zum Gedenken an verstorbene Vereinsmitglieder die Eucharistiefeier in der St. Jakobus Kirche Todtnauberg mitgestalten. Im Anschluss daran beginnt die Versammlung im Pfarrsaal St. Jakobus. Alle Interessierten sind recht herzlich eingeladen.



me kostenlos, Spenden für Kaffeekasse willkommen

5.00.206 Unabhängige Tipps aus der Praxis für ihre Finanzen – Kurs

3 x mittwochs ab 18. März 2020

19.00 – 21.30 Uhr

Montfort- Realschule Zell, Zi.Nr. 543

Kursänderung!

2.05.156 Tanzen entspannt lernen und dabei die Freude haben – der Kurstag von Donnerstag auf Dienstag verschoben. Nähere Informationen erhalten Sie in Zell!

Diese Kurse finden nicht statt!

3.02.006 Unser Körper ein Wunderwerk!

3.02.366 Stepp Aerobic

5.00.106 Unabhängige Tipps aus der Praxis für ihre Finanzen – Vortrag

Anmeldung Zell i. W. unter:

www.zell-im-wiesental.de

E-Mail: vhs@stadt-zell.de

Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4
79669 Zell i. W.

Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150

Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr



Glaskugel selbst gemacht
Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg
Donnerstags, freitags und samstags
15.00 – 18.00 Uhr

Einmal den eigenen Atem in Händen halten. Hier darf jeder eine Glaskugel blasen und so die gute Schwarzwaldluft mit nach Hause nehmen. Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg

Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg

• Goldschmiedevorführung

Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr
 Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• Ausstellung Goldschmiedekunst

Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr
 Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

Werkverkauf von Bürsten & Besen

Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr
+ Samstag, Sonntag & an Feiertagen
(bei guter Witterung im Eingangsbereich)
WALDKRAFT GmbH
 Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenberg
 Infos unter: www.wald-kraft.com und unter Tel. +49 (0)7671 8824

Montag und Freitag um 10.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr
+ jeden 1. Samstag im Monat um 11.00 Uhr (ohne Live-Produktion)
in Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren (keine Führung an Feiertagen). Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

Neues aus dem Hochschwarzwald – für Gastgeber

Möchten Sie gerne Gastgeber werden oder sind Sie es bereits? Dann schauen Sie bei uns herein! Alle Infos und Möglichkeiten für Sie als Gastgeber im Hochschwarzwald finden Sie unter:

hochschwarzwald.de/gastgeberlounge

Geschenk gesucht?

Bestimmt finden Sie etwas Passendes für Ihre Lieben in unserem Sortiment! Schauen Sie herein!

Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Regelmäßige Veranstaltungen



Mittwoch

15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg
Markttag im Bergladen – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.

Samstag

7.00 - 12.00 Uhr

Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

Mittwoch

14.00 - 17.00 Uhr

Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung

Todtnau, Spitalstr. 1 b
 Ab 1. November Winterpause, Ausstellungsführungen (Gruppen ab 4 Personen) können aber weiterhin unter Tel. +49 (0) 7671/420 vereinbart werden.

Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen

Hochschwarzwald Tourismus GmbH
Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)
 Tel. +49 (0) 7652-1206 8520
 E-Mail: todtnau@hochschwarzwald.de

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und (Reservix-)Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an.

Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

E-Carsharing

Fahren Sie den BMW i3!

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter www.hochschwarzwald.de/cars-haring.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr HTG-Team



Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten im März

Tourist-Information Todtnau

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr
 Samstag, 29. Februar 9.00 – 12.00 Uhr

Tourist-Information Todtnauberg

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

Notschrei Öffnung witterungsbedingt



Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)

Aktuelles Programm bis 13. März 2020

Montag, 09.03.2020

19.00 – 22.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Vollmondwanderung

Wir treffen uns am Kurhaus in Todtnau. Anschließend werden wir gemeinsam bei Vollmondschein auf den Gipfel des Stübenwasens wandern. Dort angekommen, werden wir auf der längsten Bankliege der Welt Platz nehmen und den Sternenhimmel beobachten. Ebenso genießen wir den Blick in das Wiesental, wobei wir die Straßenlaternen von Todtnauberg leuchten sehen. Anschließend wandern wir wieder zurück zum Kurhaus. Strecke: 8 Kilometer, Höhenmeter: 350 Hm, Gehzeit: 2,5 Stunden, Kostenbeitrag: 5,00 €

Donnerstag, 12.03.2020

10.00 – 12.00 Uhr Todtnau-Herrenschwand Wanderparkplatz Hochkopf – Schneeschuhwanderung auf den Höhen zwischen der Bergwelt Todtnau und Todtnaues – Schneeschuhtouren erfreuen sich gerade wegen der leicht erlernbaren Lauftechnik großer Beliebtheit. Bei passendem Wetter offenbaren sich hier in den Höhen oberhalb von 1000 Metern traumhafte Panoramablicke bis zu den Schweizer Alpen. Es werden eine nor-



male Kondition/körperliche Verfassung vorausgesetzt. Bitte mitbringen: Wander- oder feste Winterstiefel, wetterangepasste Kleidung, evtl. Sonnenbrille und Lippenchutz, kleine Rucksackverpflegung, Anmeldeschluss: zwei Tage vorher. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Haftung und Verantwortung, Kostenbeitrag: 10,00 € pro Person, für Anmeldung und weitere Informationen: Klaus Grimm 0781-97027989 grimm.klaus@gmx.de

Donnerstag, 12.03.2020

ab 20.00 Uhr Todtnau-Geschwend

Gasthaus „dasröße“

„Frau Faller?“ „Ja auch ...“ – ein Abend mit Ursula Cantieni – Die sympathische und erfrischende Schauspielerin

aus der SWR-Rateshow „Sag' die Wahrheit“ und natürlich aus der SWR-Fernsehserie „Die Fallers“ wird uns von ihrer Arbeit vor und hinter der Kamera, von Privatem und Eigenem erzählen. Da gibt es manches zu berichten. Eintritt: 15,00 €, für Mitglieder 13,00 €

Freitag, 13.03.2020

13.30 – 17.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Winterwanderung mit Biathlon-Feeling

Wir treffen uns am Kurhaus in Todtnauberg. Von hier aus fahren wir mit dem Linienbus zum Notschrei (bitte KONUS-Gästekarte mitbringen). Hier im Nordic-Center können wir Biathlon-Feeling nicht nur hautnah miterleben, sondern auch selbst mit dem Gewehr auf den Schießstand zielen. Anschließend wandern wir zur Klusenbrücke im Holzschlagbachtal zurück zum Radschert. Strecke: 7,5 Kilometer, Höhenmeter: 190 Hm, Gehzeit: 2 Stunden, Kostenbeitrag: 15,00 € (inkl. Biathlon-Schießen)

DTV-Klassifizierung von Ferienhäusern, Ferienwohnungen und Privatzimmern

Sehr geehrte Damen und Herren, die Hochschwarzwald Tourismus GmbH bietet in diesem Jahr erneut allen Vermietern die Möglichkeit an, eine Klassifizierung ihrer Ferienhäuser, Ferienwohnungen oder Privatzimmer nach den Richtlinien des Deutschen Tourismusverbandes (DTV) durchzuführen. An der DTV-Klassifizierung können alle Anbieter von Privatzimmern bis einschließlich neun Betten sowie Anbieter von Ferienhäusern und Ferienwohnungen in Deutschland teilnehmen. Der Deutsche Tourismusverband (DTV) gibt vor, dass alle drei Jahre die Ferienhäuser, Ferienwohnungen und Privatzimmer erneut klassifiziert werden müssen. Die DTV-Klassifizierung ist nach wie vor freiwillig. Jedoch ist eine Kategorisierung nach Sternen in den letzten Jahren zum wichtigsten Auswahlkriterium für den Gast geworden. Mit dem Erklärvideo zur DTV-Klassifizierung können Sie sich ganz einfach über die Vorteile der Sterne und den Ablauf der Klassifizierung informieren: <https://www.youtube.com/watch?v=D80r4BD0AHw&feature=youtu.be>

Gerne können Sie den aktuellen Kriterienbogen sowie die Mindestkriterien im Internet unter www.deutschtourismusverband.de (DTV-Klassifizierungen – Ferienwohnungen und Privatzimmer) herunterladen oder diesen in den Tourist-Informationen der Hochschwarzwald Tourismus GmbH abholen. **Wir bitten Sie zu beachten, dass sich die Kriterien im Vergleich zu den vorherigen Jahren zum Teil geändert haben.**

Die Klassifizierung wird durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tourist-Informationen der Hochschwarzwald Tourismus GmbH in den Monaten April und Mai durchgeführt. Gerne erhalten wir eine Rückmeldung von Ihnen, wenn Sie sich klassifizieren lassen möchten. Über Ihre Teilnahme an der Klassifizierung würden wir uns sehr freuen, wir stehen Ihnen für jegliche Fragen gerne zur Verfügung. Sie erreichen uns in der Tourist-Information Bergwelt Todtnau unter der Telefonnummer 07652-1206-8520

Treue Gäste
in der Bergwelt Todtnau

Als treue Gäste der Bergwelt Todtnau begrüßen wir:

10 Ferienaufenthalte
Stefan, Kerstin, Mikka und Finn
Taumberger/Butsch
Bauernhof Erlenhof
Todtnauberg



Todtnauer Nachrichten



Ferienbetreuer

Ferienbetreuer für das Kucky Team gesucht!

Du magst gerne Kinder oder hast selbst welche? Du hast Spaß daran, in den Ferien den Kindern die Natur näher zu bringen oder mit ihnen tolle Sachen und Geschenke zu basteln? Dann bist du bei uns genau richtig! Wir suchen für die Bergwelt Todtnau noch motivierte Ferienbetreuer auf 450-€-Basis.

Interesse? Wir freuen uns über jede kurze Bewerbung von Mamas, Omas, Studenten, Schülern etc. (Mindestalter 16 Jahre). Hochschwarzwald Tourismus GmbH, Catharina Villingen, Freiburger Straße 1, 79856 Hinterzarten, +49 (0)7652/1206-8228 oder villingen@hochschwarzwald.de

In eigener Sache – bitte Texte nicht als PDF schicken

Liebe Leserinnen und Leser!

Immer wieder werden Texte als PDF-Datei gesendet, und immer wieder gibt es Probleme, die Texte daraus zu kopieren und für die Todtnauer Nachrichten zu übernehmen. Da die Zusendung der Texte ja darauf abzielt, dass die Texte verwendet werden, ist es sinnvoll, diese auch als Textdatei zu senden.

Bitte beachten: Texte in PDF-Format, die sich nicht problemlos übernehmen lassen, werden zukünftig nicht mehr berücksichtigt, da ein Abschreiben der Texte prinzipiell unnötig und unzumutbar ist – wie auch die oft umständliche und zeitintensive Nachfrage nach Zusendung einer verwertbaren Datei.

Wir bitten um Verständnis
Ihre Redaktion



Land Baden-Württemberg/Oberfinanzdirektion Karlsruhe „Mein ELSTER“ unter Windows 7 und Internet Explorer 11 bald nicht mehr möglich

Für Nutzerinnen und Nutzer, die derzeit noch den Browser Internet Explorer 11 unter dem Betriebssystem Windows 7 verwenden, ist eine Nutzung von „Mein ELSTER“ **ab dem 25. März 2020 nicht mehr möglich.** Bei der Kombination vom Betriebssystem Windows 7 und dem Browser Internet Explorer 11 erfolgt künftig keine Unterstützung mehr. Hintergrund sind erhöhte Sicherheitsanforderungen an eine verschlüsselte Verbindung zwischen dem Server der Nutzerin oder des Nutzers und dem Server von „Mein ELSTER“.

„Sollten Sie zu den betroffenen Nutzerinnen und Nutzern gehören und ab dem 25. März 2020 die Webseite www.elster.de aufrufen, erhalten Sie eine Fehlermeldung“, so Hans-Joachim Stephan, Präsident der Oberfinanzdirektion Karlsruhe. Hintergrund ist, dass in diesen Fällen keine sichere Verbindung mehr aufgebaut werden kann.

Sofern Nutzerinnen und Nutzer unter Windows 7 einen aktuelleren Internetbrowser, wie z. B. Mozilla Firefox, Google Chrome oder Microsoft Edge

verwenden, ist die Nutzung von „Mein ELSTER“ weiterhin möglich.

Sollten Nutzerinnen und Nutzer unter den Betriebssystemen Windows 8, 8.1 oder 10 den Internet Explorer 11 verwenden, so ist auch hier ab dem 25. März 2020 mit Einschränkungen zu rechnen. Der Browser erhält vom Hersteller bereits seit einiger Zeit keine Aktualisierungen mehr. Dies hat zur Folge, dass einige Funktionen von „Mein ELSTER“ voraussichtlich nicht mehr mit dem Browser Internet Explorer 11 nutzbar sind.

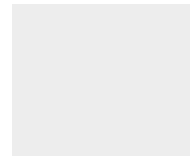
In Zukunft wird „Mein ELSTER“ außerdem nicht mehr für die Verwendung mit dem Internet Explorer 11 optimiert. „Wir empfehlen deshalb, frühzeitig auf einen aktuelleren Internetbrowser, wie zum Beispiel Mozilla Firefox, Google Chrome oder Microsoft Edge zu wechseln“, betont Stephan.

Weitere Informationen zu „Mein ELSTER“ erhalten Sie unter www.elster.de oder bei den ELSTER-Ansprechpartnerinnen und ELSTER-Ansprechpartnern in Ihrem Finanzamt.

Todtnauer Nachrichten

Kath. Kindergarten St. Johannes Baptist

„Jetzt isch Fasnet in Todtnau un alli singe“ ...



... und „Narri! Narro!“ hieß es wieder beim traditionellen Hemdglunkiumzug am **Faisedonschdig**. Und so zogen singend und lärmend die kleinen und großen Glunkis vom kath. Kindergarten durch Todtnau.

Beginnend am Kindergarten, zog ein langer Hemdglunkiwurm den Kirchberg hinunter und machte als erstes Halt vor dem Pfarrbüro bei Frau Harter und Frau Kunz-Pircher. Weiter ging es dann ins Rathaus, wo wir von den Rathausmitarbeitern schon erwartet wurden. Danach ging es weiter zur Bäckerei Gutmann, zu Schöffel-Lowa und zu Mode Asal und anschließend durchs Städtle zur Sparkasse.

Wie immer zeigten alle, dass sie nicht „gizig“ sind, und versorgten die kleinen Glunkis mit Brötchen und Süßigkeiten. Allen ein ganz herzliches Dankeschön, es hat wieder riesigen Spaß gemacht. Bis nächstes Jahr!

Seit Jahrzehnten kommt am **Fasnachtsfreitag** die Narrenzunft mit den verschiedenen Hästrägern zu uns in den Kindergarten.

Dieses Mal kamen sooo viele, dass es richtig eng wurde. Im Turnraum wurden gemeinsam Fasnachtslieder und natürlich das obligatorische „Ba bu, Ba bu, Ba bu“ gesungen. Da wir schon im Vorfeld verschiedene Masken ausgeliehen bekommen hatten (vielen Dank an dieser Stelle) und diese mit den Kindern besprochen worden waren,

konnten die Hästräger von den Kindern richtig benannt werden. Dann ging es in die einzelnen Gruppen, um sich näher kennenzulernen und zum gemeinsamen Spielen. Es war ein schöner und lustiger Fasnachtsmorgen im Kindergarten.

Wir sagen allen herzlichen Dank und freuen uns schon auf nächsten Jahr – die Kinder und Erzieherinnen!

Fotos: Impressionen vom Faisedonschdig



Todtnauer Nachrichten

Waldkindergarten Wurzelzwerge Todtnau e.V. „Jo jetzt isch Fasnet in Dodtnau“ ... gsi!

... natürlich auch bei den Wurzelzwer- gen! Mit dem traditionellen **Hemdg- lunkiumzug** durchs Städtle starteten die Waldkindergartenkinder in die när- rischen Tage.

Gizig wollten weder die Mitarbeiter vom Rathaus, das Café Gutmann, Sal- vatore Calvi von der Eisdiele noch das Altenheim sein. Mit vielen Süßigkeiten wurden die Hemdglunkis von der Hoh

versorgt, nachdem sie wieder ihre Fas- netslieder zum Besten gegeben hatten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die den Spaß mitgemacht und die Süßig- keiten rausgerückt haben.

Ein besonderer Dank gilt dem Alten- heim, in dem wir wieder mit Würst- chen und Apfelschorle versorgt wurden. Selbstverständlich auch erst, nachdem auf allen Stockwerken Fasnetstimmung

verbreitet worden war.

Ganz besonders froh waren wir wie- der über die tolle Unterstützung der Familie von Katrin Braun. Zusammen mit ihrer Band sorgte Katrin wieder für die nötige musika- lische Stimmung und gute Laune bei den Besuchen in den verschiedenen Einrich- tungen.

Ein weiteres Dankeschön möchten wir auch der Narrenzunft mit den Besen- bindern, Blätzlenarren, Chrüdderwi- ble, Schatzgräbern und Zundelmachern aussprechen, die den Wurzelzwer- gen von der Hoh am **Fasnetsfriddig** einen Besuch abstatteten. Sie haben mit Spaß die Spiele und Lieder mitgemacht und ließen sich anschließend die Leckereien, die die Eltern spendiert hatten, und den Punsch vom Feuer schmecken!

Nach dem etwas dürftigen Winter mit wenig Schnee warten wir nun auf das Erwachen der Natur.



links die Wurzelzwerge bei ihrem Hemdg- lunkiumzug, unten beim Besuch der Nar- renzunft auf der Hoh



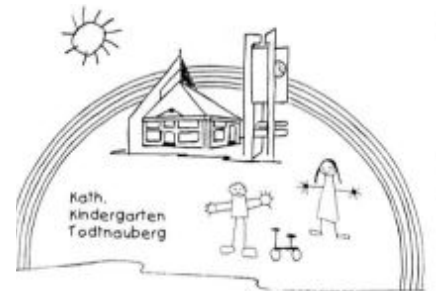
Todtnauer Nachrichten



Kath. Kindergarten St. Jakobus Hemdlunki XXL in Todtnauberg

Dieses Jahr war die Kinderschar beim traditionellen Hemdlunki besonders groß. Der gesamte Kindergarten, die Grundschule und einige Gäste zogen, angeführt von den Beeriwiebern, durch den Ort und sammelten Süßigkeiten.

Die Kinder bedankten sich mit Tanz und Gesang. Zum Abschluss gab es in der Schule Würstchen für alle. Vielen Dank an die großzügigen Spender und Spenderinnen und besonders an die Beeriwieber.

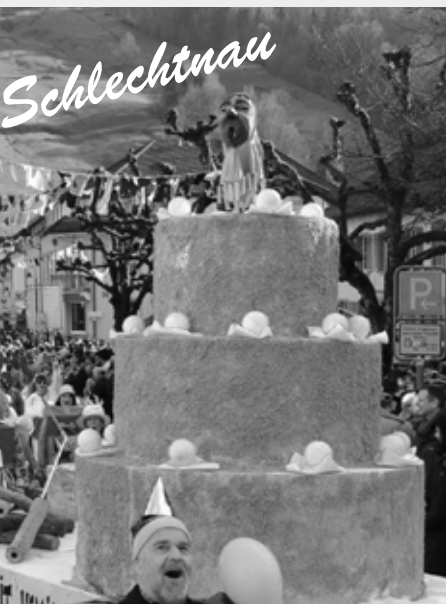




Impressionen vom R 20



Rosenmontags-Umzug
20



Fasnacht 2020

Todtnauer Narrenzunft 1860 e.V.

Ehrungen bei der Ratssuppe – Hausorden für zwei verdiente Narren

Nach dem traditionellen Hästräger-Gottesdienst am Fasnachtssonntag, welcher von der Guggenmusik Bergteufel Wieden musikalisch umrahmt wurde, ging es auch gleich weiter. Die Vertreter der Zünfte, Zinken und die Ehrennarren sowie Freunde der Todtnauer Fasnacht trafen sich im Pfarrsaal zur diesjährigen Ratssuppe. Hier hatte Zunftmeister Jürgen Franz die schöne Aufgabe, neben der Verleihung der Verdienstorden auch zwei seltene Ehrungen durchzuführen. So durften sich Steffen Lehr (Nr. 34) und Uli Strohmeier (Nr. 35) über den Hausorden der Todtnauer Narrenzunft freuen. Der Hausorden wird für 15 Jahre aktive Tätigkeit in der Vorstandschaft vergeben und ist eine Ehrung, welche bis jetzt nur 35 Mal vergeben wurde. Von 2004 bis 2010 war Steffen Lehr 2. Vorstand und seit 2011 ist er 1. Vorstand der Schatzgräber Todtnau. Uli Strohmeier ist seit 1992 bei den Beeriwießer Todtnauberg aktiv. Hier war er von 1996 bis 2000 als 2. Vorstand im Einsatz, von 2002 bis 2012 engagierte er sich als 1. Vorstand. Seit 2012 unterstützt er die Beeriwießer als Beisitzer.



Mit dem Hausorden wird auch „Das Hausorden-Zertifikat“ verliehen. Dieses beschreibt die strengen Regeln, die die Träger einhalten müssen. So muss der Orden während der ganzen närrischen Zeit stets gut sichtbar getragen werden

und er darf niemals – auch nicht außerhalb der Fastnachtszeit – in einer stauigen Schublade verschwinden. Herzlichen Glückwunsch an die Geehrten und ein dreifaches Narri! Narro!

Fastnachtsges. Schlechnau e.V.

Schiibeschlää in Schlechnau morgen

Wir möchten hiermit an unser Schiibeschlää am morgigen Samstag, den 7. März 2020 ab 19.00 Uhr am Schiibefelse in Schlechnau erinnern. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf einen schönen Ausklang der diesjährigen Fastnacht mit euch.



Fasnacht 2020

Todtnauer Narrenzunft 1860 e.V.

Wir blicken zurück auf eine gelungene Fasnachts-Saison!

Was für ein Fastnachtskampagne 2020 und was für ein Rosenmontag. Unter dem Motto „Es isch halt so – mein Güte! Todtnau isch ä Wundertüte!“ wurden zur Freude der vielen kleinen und großen Zuschauer viele Wundertüten geöffnet.

Mit neun unglaublich schönen Mottowagen, die alle von einem bunten Fußvolk begleitet wurden, war es ein **Rosenmontags-Umzug**, den man nicht so schnell vergessen wird. Hinzu kam, dass in dem Moment, als sich der Umzug in der Freiburger Strasse in Bewegung setzte, sich auch die Sonne zeigte. So konnten sich dieses Jahr die vielen Hästräger, Musiken, Guggen und unsere Wagenbauer im schönsten Licht präsentieren.

Unseren **Freunde aus Böllen (Platz 8)** lagen die Borkenkäfer am Herzen. Sie haben einen Borkenkäfer-Fänger-Bohrer geschaffen und wollten somit das Problem lösen. Die **Schönenbirzler (Platz 7)** zeigten ihre Prachtallee und zogen Vergleiche zu Entenhausen. Sie waren sich sicher, dass dies die neue IT-Adresse in Todtnau werden würden. Die Superreichen können es sicherlich nicht erwarten dort einzuziehen. Unsere **Dichelbohrer Schlechnau (Platz 9)** setzten sich dieses Jahr selbst in den Mittelpunkt. Sie feierten ihren 40. Geburtstag mit einem Jubiläumswagen – mit Geburtstagsstorte, Geschenken und Muffins.

Der Schwarzwaldverein startet – laut dem **Zinken Mühlwinkel (Platz 2)** – dieses Jahr so richtig durch. Es wurde ein komplett neues Konzept vorgestellt – mit Helibike-Touren, Top-Raketenanflug und einem Shuttleservice.

Der **Zinken Brandenburg (Platz 3)** schlug hingegen vor, Narrenpolizei Kommissar Reinhold Seger zu klonen und somit den Geschwender Wurm zu erledigen. Dieser ist schließlich für die Felsstürze verantwortlich. Der **CBC (Platz 5)** hat hingegen eine neue Geldquelle gefunden. Mit einem Tunnel durch den Feldberg kann Todtnau eine Straßenmaut einführen. Der **Brandbachzinken (Platz 1)** will sich dem Klimawandel anpassen und widmete sich dem Weinbau am Hasenhorn. Dass dies funktionieren könnte, nahm man dem Zinken ab. Bei dem Meer an Trauben in den Straßen können wir uns auf den Wein freuen.

Der Todtnauberger **Zinken Rucksackberger (Platz 4)** suchte hingegen eine neue Ökostrom-Quelle. Sie fanden an der Katholischen Kirche auch den per-

fekten Platz für neue Windkraftflügel. Die **Präger Gletschergeister (Platz 6)** haben sich dieses Jahr auch mit dem Geschwender Steinschlag beschäftigt. Sie waren zwar nicht ganz so bereitwillig beim Asyl gewähren, würden aber sofort bei den Steinsprengarbeiten helfen.

Gute zwei Stunden lang zog der bunte Rosenmontags-Umzug durch die Straßen und erfreute das Städtli. Wir wollen an dieser Stelle allen danken, die an diesem Tag dabei waren und speziell denen, die geholfen haben, einen großartigen Rosenmontag auf die Beine zu stellen. (Fotos siehe nächste Doppelseite)

Am Fastnachtsdienstag traf sich dann das Narrenvolk nach der Fastnachtsverbrennung, um den vom Narrengericht verurteilten Narrentätern beim Vollzug ihrer Straffen in der Eisdiele Da Calvi zuzusehen. Zuerst kam Samuel Wunderle. Als flottes Bienchen servierte er allen Anwesenden Teller Gallert (Foto rechts), während sein Besenbinderchor für Unterhaltung sorgte. Anschließend kam Constanze Hebel alias Jürgen Franz zu ihrer/seiner Strafe. Erst präsentierte Constanze Hebel ein Gedicht in Hebel-Form, bevor sie zusammen mit dem Zunftchor die neuen Versionen des Zeller bzw. Hausener Narrenmarsches zum Besten gab (Foto Seite gegenüber). Nach einem amüsanten Auftritt der Rätschgöschchen und dem Abschlusskonzert der Zundelmacher ging es auch gleich weiter zur letzten Strafe. Es kamen Reinhold Seger und Norman Steiger zu ihrem großen Moment. Als HerzSchmerzBuben (Foto

unten) brachten sie die Herzen zum Schmelzen und überzeugten alle davon, dass sie nicht mit Absicht falsch recherchiert hatten. Rosen und Küsschen wurden an alle anwesenden Damen verteilt, und so wunderte es niemanden, dass die beiden sogar eine Zugabe geben mussten. Alle Strafen wurden zur vollsten Zufriedenheit ausgeführt.



Todtnauer Nachrichten

Bekanntmachung

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) – Sonderausschreibung Dorfgasthäuser/Grundversorgung vom 28. Febr. 2020

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz schreibt hiermit eine Sonderlinie Dorfgasthäuser/Grundversorgung im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aus. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum - ELR - vom 9. Juli 2014, ergänzt am 19. April 2016 (www.mlr.baden-wuerttemberg.de, Stichwort „ELR“ und Gemeinsames Amtsblatt Nr. 5 vom 25. Mai 2016).

1. Lokale Grundversorgung und Dorfgasthäuser

Der Fokus der Sonderausschreibung liegt auf der lokalen Grundversorgung. Ein besonderes Augenmerk wird auf Dorfgasthäuser gerichtet. Die Gastronomie dient besonders im Ländlichen Raum nicht nur der Versorgung und Verpflegung der Bevölkerung, sondern ist für die Menschen vor Ort auch wichtiger Treffpunkt für gesellschaftliche und kulturelle Veranstaltungen. Dorfgasthäuser sind ein Kulturgut, das erhalten werden muss. Sie stärken die Lebensqualität und Vitalität unserer Dörfer.

Vor allem Dorfläden, Metzgereien und Bäckereien sind weitere wichtige Einrichtungen zur Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte, Physiotherapeuten und Handwerksbetriebe zählen.

Weitere Informationen zum Förderschwerpunkt Grundversorgung sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx> verfügbar.

2. Barrierefreiheit

Eine Vielzahl an öffentlichen Einrichtungen, aber auch Einrichtungen zur Grundversorgung, sind nicht barrierefrei. Gerade bei Gebäuden älterer Baujahre ist der Zugang für Bürger mit Handicap häufig erschwert. Im ELR werden daher örtliche Koordinatoren bei der Durchführung sog. „Barrierefreiheitschecks“ gefördert. Dabei kann nicht nur die Barrierefreiheit in öffentlichen Gebäuden begutachtet werden, sondern auch die Barrierefreiheit im öffentlichen Raum (Dorfplätze etc.) und im privaten Bereich sowie die Barrierefreiheit hinsichtlich gesellschaftlicher Teilhabe.

3. Sonstige strukturell bedeutenden Projekte

In den Förderschwerpunkten Innenentwicklung/Wohnen, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen werden Fördermittel im Rahmen dieser Sonderausschreibung für strukturell wichtige, besonders dringliche und kurzfristig umsetzbare Projekte zur Verfügung gestellt.

4. Verfahren

Voraussetzung für die Aufnahme in das Jahresprogramm 2020 ist ein kommunaler Aufnahmeantrag mit aktuellen Darlegungen durch die Gemeinde zur strukturellen Ausgangslage und zu den Entwicklungszielen mit direktem Bezug zu den beantragten Projekten. Insbesondere zu Projekten im Förderschwerpunkt Grundversorgung wird auf den spezifischen Begründungsbedarf hingewiesen.

Es wird darauf hingewiesen, dass die erforderlichen Unterlagen zur Antragstellung vollständig vorliegen müssen, damit die Anträge bearbeitet werden können.

Die für die Antragstellung notwendigen aktuellen Formulare sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx> abzurufen.

Seitens der Gemeinde sind zu den Förderanträgen vor der Einreichung beim Landratsamt Lörrach ebenfalls zusätzliche Angaben zu erbringen. Wir bitten daher, die Förderanträge **so früh wie möglich, aber zwingend bis spätestens dem 21. April 2020** bei uns einzureichen. Die Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm sind durch die antragstellenden Städte dann bis zum 30. April 2020 bei der zuständigen Rechtsaufsichtsbehörde einzureichen.

Bei Fragen steht Ihnen das Bauamt der Stadt Todtnau unter 07671/996-41 gerne zur Verfügung.

Todtnau, den 6. März 2020

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: info@todtnau.de
Verantwortlich im Sinne des Presserechts:
Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.V.i.A.
Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.V.i.A.
Druck u. Anzeigenannahme:
Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner
e-mail: todtnauer@uehlin.de

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:
TEXTgehext Ellen Haubrichs
Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden
07623/75 08 99, ellen@haubrichs-online.de

Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr
Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)
Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag
Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich
Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.



Todtnauer Nachrichten

Der IOW informiert

Neues vom IOW: Netzwerktreffen „Firmen innovativ“ bei HEINZMANN



Kürzlich versammelten sich Unternehmer aus dem gesamten Kreis Lörrach in Schönau, um sich zum Thema Innovation auszutauschen und aktuelle Entwicklungen zu diskutieren. HEINZMANN war Ausrichter dieses Treffens. HEINZMANN ist eines der Unternehmen, das bereits seit Längerem unter anderem mit innovativen Personalkonzepten Impulse für Veranstaltungen dieser Art der Wirtschaftsregion Südwest GmbH gibt.

Zunächst stellte Markus Gromer, CEO HEINZMANN, die zentralen Geschäftsbereiche Motor- und Turbinenmanagement und Elektrische Antriebe des Unternehmens vor. Es folgten Ausführungen zum Produktportfolio sowie zur globalen Präsenz der HEINZMANN-Gruppe mit mittlerweile neun weltweit produzierenden Tochtergesellschaften.

„Inzwischen investiert HEINZMANN etwa zehn Prozent seines Umsatzes in die Schaffung von Innovationen. Damit möchten wir unsere Zukunftsfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit sichern“, so Markus Gromer. In der daran anschließenden Präsentation von Alexander Levchenko, Head of Product Strategy & Innovation Management, brachte es der Vortragende auf den Punkt: „HEINZMANN hat gelernt, dass es für eine Innovation nicht ausreicht, eine Idee umgesetzt zu haben. Etwas Neues wird erst dann zu einer Innovation, wenn es auf dem Markt Erfolg hat.“

Welche wichtige Rolle Innovationen bereits heute in der Produktion bei



Die Teilnehmer des Innovationsforums bei HEINZMANN

HEINZMANN spielen, davon konnten sich die Teilnehmer bei der Werksführung selbst ein Bild machen. Die Kleingruppen wählten sich je nach Interessensschwerpunkt ihr persönliches Thema: vom Shopfloormanagement über Automatisierungssystem/Robotik bis hin zu Werkzeugmanagement oder Verpackungsmaschine. Die Experten bei HEINZMANN standen den Teilnehmern an den jeweiligen Stationen Rede und Antwort.

In der abschließenden Diskussionsrunde wurde deutlich, dass für zahlreiche Unternehmer der Fachkräftemangel bzw. die Personalrekrutierung ebenfalls sehr dominierende Themen sind. Andere wiederum haben diese Probleme nicht. Man tauschte sich intensiv aus

und gab sich Tipps und Anregungen, wie es bei der Suche nach Mitarbeitern und Fachkräften besser laufen kann – ganz im Sinne des Innovationsforums der Wirtschaftsregion Südwest GmbH, das im vergangenen Jahr gegründet worden war und dessen Ziel es ist, Unternehmen durch ein Netzwerk miteinander zu verknüpfen, um enger zusammenzuarbeiten und die Präsenz der Wirtschaftsregion zu steigern. Diese Initiative trifft sich nun regelmäßig, wie aktuell bei HEINZMANN.

www.heinzmann.com

www.i-o-w.org



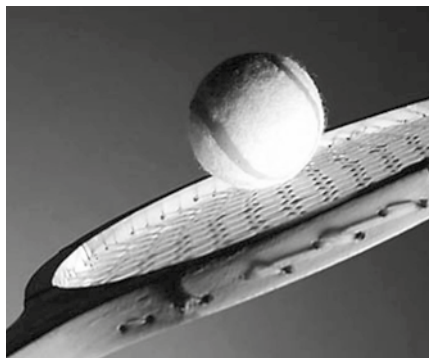
Tennisclub Todtnau e. V.

Arbeitseinsätze auf der Anlage



Der Frühling naht! Und wir müssen unsere Tennisanlage wieder auf Vordermann bringen. Dazu sind **für die Samstage 14. und 28. März** Arbeitseinsätze auf unsere Anlage geplant. Beginn ab 10.00 Uhr.

Neueste Infos gibt's auch immer unter www.tc-todtnau.info



SKI ALPIN



SC Muggenbrunn e. V.

Emily Mehlretter auch ohne Training top

Am vergangenen Wochenende fand endlich auch für den Jahrgang der U12 der erste Wettkampf statt. Mangels Schnee im Schwarzwald wurden die vom SC 1900 Donaueschingen ausgerichteten Wettkämpfe im Kids Cross in Grasgehren durchgeführt. Und so machte sich neben vielen Schwarzwälder und Schwäbischen Athleten auch Emily Mehlretter (Foto links) auf den Weg zu ihrem ersten Wettkampf. Zu diesem musste sie ohne jegliches Training antreten und zeigte

eine sehr gute Leistung. Bei frühlingshaften Temperaturen und schnell weich werdender Piste fuhr Emily am Samstag im Riesenslalom auf einen respektablen 6. Platz und zeigte damit, dass sie auch in diesem Jahr zu den besten Athleten der Regio im Jahrgang 2009 gehört. Am Sonntag behauptete sie in einem eng gesteckten Slalom eine guten 9. Platz. Nun hoffen wir auf etwas Schnee, damit Emily auch im Schwarzwald ihr Können zeigen kann.

Skiclub Todtnau 1891 e. V.

Steinwasencup & Kinderskifest am Notschrei

Am kommenden **Sonntag, den 8. März 2020** kommen die jungen Skirennfahrer beim Skiclub Todtnau 1891 e.V. groß raus. Um 9.30 Uhr startet am Notschrei-Lift das Rennen zum **Steinwasencup 2020** mit zwei Durchgängen. Teilnehmen können Mädchen und Jungen der Klassen U12 (Jg. 08 + 09), U10 (Jg. 10 + 11), U8 (Jg. 12 + 13) und U6 (Jg. 14 + j ünger) aus den Vereinen im SVS. Dieser Wettkampf wird insbesondere Kindern angeboten, die neu zum alpinen Rennsport kommen und erste Erfahrungen in einem einfachen Lauf sammeln möchten.

Die Ausschreibung zu diesem Rennen und Infos zur Anmeldung findet man auf www.skiclub-todtnau.de. Auskünfte erteilt Katrin Sättele unter schuelersport-alpin@skiclub-todtnau.de. Im Anschluss an den 32. Steinwasencup findet das traditionelle **Kinderskifest** statt. Hier kann jedes Kind bis zur 9. Klasse aus Todtnau und den zugehörigen Ortsteilen sein Können auf Skiern

unter Beweis stellen. Die Anmeldung ist direkt über die Homepage des Skiclubs, www.skiclub-todtnau.de möglich. Nachmeldungen werden noch am Veranstaltungstag bis 12.00 Uhr vor Ort angenommen.

Auf alle Teilnehmer warten tolle Preise und der Skiclub Todtnau freut sich auf viele Teilnehmer und ein spannendes Rennen.



Alle Mannschaften**Vorschau auf die nächsten Begegnungen**

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 07.03.20	13:00 Uhr	HG Müllheim/Neuenburg	D-Jugend	Sporthalle 2, Müllheim
So., 08.03.20	10:00 Uhr	E-Jugend I	SG Lörrach/Brombach II	Silberberghalle
So., 08.03.20	10:40 Uhr	E-Jugend II	SG Lörrach/Brombach I	Silberberghalle
So., 08.03.20	11:25 Uhr	E-Jugend II	SG Lörrach/Brombach II	Silberberghalle
So., 08.03.20	12:05 Uhr	E-Jugend I	SG Lörrach/Brombach I	Silberberghalle
So., 08.03.20	13:00 Uhr	D-Jugend weibl.	TV Gundelfingen	Silberberghalle
So., 08.03.20	14:30 Uhr	Herren II	HC Emmendingen	Silberberghalle
So., 08.03.20	16:30 Uhr	Damen	SG Muggensturm/Kupp.	Silberberghalle
So., 08.03.20	18:30 Uhr	Herren I	TSV March	Silberberghalle

Herren I**Weitere zwei Punkte erkämpft**

TuS Ringsheim – TV Todtnau
24:26 (10:13)

Am vergangenen Sonntagabend gastierte die erste Herrenmannschaft des TV Todtnau beim Turn- und Sportverein aus Ringsheim. Aus der Vergangenheit weiß man, dass sich die Todtnauer Mannschaft in der Kahlenberghalle immer extrem schwer tut und traditionell eher weniger Tore fallen. Zudem war dies das erste Aufeinandertreffen dieser beider Mannschaften in dieser Saison.

Das Trainergespann um Cheftrainer Felix Hodapp konnte bei dem Spiel nicht aus dem Vollen schöpfen. Max Eckert und Adrian Muser mussten krankheitsbedingt passen, Marco Suevo betreute seine Damenmannschaft am Bodensee. Im Gegenzug feierte Patrick Sorke, nach seinem mehrmonatigen Auslandsaufenthalt, sein Comeback in der ersten Herrenmannschaft.

Das Spiel begann recht ausgeglichen und nervös von beiden Mannschaften und war geprägt von zahlreichen Fehlwürfen und technischen Fehlern. Nach

10 gespielten Minuten waren erst 5 Tore geworfen (2:3). Auf Seiten der Todtnauer stand die Abwehr nicht so gut, wie gewohnt. Durch einfache Auslösehandlungen fand der Gegner immer wieder ein Loch in der grün-weißen Deckung. Zum Glück stand dahinter noch ein überragender Simon Sorke im Tor, der unzählige 100%ige Chancen vereitelte. Besonders erwähnenswert dabei ist, dass von 5 gegebenen 7-Metern gegen den TVT nur 1 Ball den Weg vorbei an unserem starken Tormann fand.

Auch im Angriff lief bei den Todtnauern nicht viel zusammen. Fehlpässe gepaart mit Fehlwürfen führten dazu, dass man sich zur Halbzeit nur mit einem 3 Tore-Vorsprung (10:13) zum Pausentee in die Kabine verabschiedete.

In den ersten vier Minuten der zweiten Halbzeit gelang der Mannschaft aus dem Schwarzwald ein Lauf von 3 Toren in Folge, und das schraubte das Ergebnis auf 10:16 hinauf. Anstatt das Spiel weiterhin so druckvoll zu spielen, schaltete die Hodapp-Sieben zwei Gänge zurück und ließ den Gegner wieder gefährlich



nahe herankommen. In der 56. Spielminute schmolz der Vorsprung auf ein Tor, und der TuS war wieder im Spiel. Doch der TVT war in dieser Phase zu abgezockt und ließ sich auch durch eine offene Manndeckung des Gastgebers nicht aus dem Konzept bringen. So netzte der nervenstarke und eiskalte Dominik Dietsche 17 Sekunden vor Schluss vom 7-Meter-Punkt zum vielumjubelten 24:26 Endstand ein.

Nächste Woche wartet das nächste Heimspiel auf die Jungs vom TVT. Dabei kommt es zum absoluten Topspiel in der Bezirksklasse, wenn der, nach Minuspunkten, zweitplatzierte TSV March zu Gast in der Todtnauer Silberberghalle ist. Anwurf der Partie ist um 18.30 Uhr.

Kader: Simon Sorke (Tor), Simon Kimmig (2), David Gerspacher (2), Benjamin Stolzenburg (4), Patrick Sorke (1), Gerrit Steinebrunner, Sören Hillger (4), Yannick Oster (3), Dominik Dietsche (4/4), Marlon Kaltenbach, Tobias Dumin (6)

Damen + Herren**Am Sonntag ist Heimspieltag**

Am kommenden Sonntag, den 8. März 2020 findet in der Silberberghalle Todtnau der nächste Heimspieltag des TV Todtnau Abt. Handball statt. Dabei treffen unsere Südbadenliga-Damen um 16.30 Uhr auf die SG Muggensturm/Kuppenheim. Im Anschluss um 18.30 Uhr spielen unsere erstplatzierten Bezirksklasse-Herren im Topspiel der Bezirksklasse Freiburg/Oberrhein gegen den TSV March, der als direkter Verfolger auf dem dritten Tabellenplatz rangiert.

Die Todtnauer Mannschaften würde sich sehr über zahlreiche und lautstarke Unterstützung freuen.



Damen Südbaden-Liga Todtnauer Damen punkten am Bodensee

Damen – SV Allensbach II 26:26 (13:10)

Vergangenem Sonntagnachmittag konnten die Südbadenliga-Damen des TV Todtnau nach einer spannenden Schlussphase beim 26:26-Unentschieden beim SV Allensbach II einen wichtigen Punkt im Kampf um den Klassenerhalt entführen.

Dabei ging man zu Beginn zwar mit 0:1 in Führung, leistete sich im Folgenden aber eine zu harmlose und verschlafene Anfangsphase und geriet durch einen 3:0-Lauf der Gastgeberinnen ins Hintertreffen. Zwar konnten wir wieder etwas verkürzen, doch agierten wir in der Abwehr immer noch ohne die

nötige Aggressivität und Kommunikation, während uns die Gegnerdeckung mit konsequenten Stop-Fouls das Leben schwer machte. Mit dem Halbzeitpfeiff konnten wir nach einem alles andere als berauschenden ersten Durchgang noch einen Siebenmeter herausholen und verwandeln, sodass es beim Zwischenstand von 13:10 in die Kabine ging.

Fünf Minuten nach Wiederanpfiff konnten wir wieder auf ein Tor verkürzen, und in der 39. Minute gelang uns endlich der Ausgleich. Die letzten 20 Minuten gestalteten wir mit viel Willen und Kampfgeist, steigerten unsere Kompaktheit in der Defensive, konnten den ein oder anderen abgefangenen Ball in Kon-



tertore ummünzen, und gingen im Positionsangriff so in die Tiefe, dass wir uns letzten Endes mit einem Punkt belohnen konnten.

Am kommenden Sonntag, den 8. März 2020 spielen wir nach dem grandiosen SHV-Pokalfinale endlich wieder vor heimischem Publikum in der Silberberghalle und freuen uns um 16.30 Uhr über eure Unterstützung beim Spiel gegen die SG Muggensturm/Kuppenheim.

Tore für den TVT: S. Wißler 7, C. Oster 7, S. Gruber 5, C. Heitz 4/4, L. Walleiser 2/1, L. Winterhalter 1



Vorschau

Samstag, 7. März 2020

Achtung Spielverlegung!
Herren TuS Lö.-Stetten 1
– SV Todtnau 1

Nach fünfwöchiger, auch witterungsbedingt schwieriger Vorbereitung wird diese Begegnung die erste Partie nach der Winterpause sein. Leider ist der Krankenstand der Mannschaft um Trainer Frank Ullmann aktuell so hoch, dass das Spiel verlegt werden muss. Der neue Termin steht noch nicht fest, er wird zeitnah bekanntgegeben.

Samstag, 7. März 2020

16.00 Uhr – B-Junioren
SG Steinen-Höllstein 2 – SG Todtnau

Sonntag, 8. März 2020

10.30 Uhr – Herren II
Herren SV Todtnau 2 – FC Zell 2

13.00 Uhr – A-Jugend
SG Todtnau – SG Dinkelberg

